



Leseprobe

Unsere Fachinhalte bieten Ihnen praxisnahe Lösungen, wertvolle Tipps und direkt anwendbares Wissen für Ihre täglichen Herausforderungen.

- ✓ **Praxisnah und sofort umsetzbar:** Entwickelt für Fach- und Führungskräfte, die schnelle und effektive Lösungen benötigen.
- ✓ **Fachwissen aus erster Hand:** Inhalte von erfahrenen Expertinnen und Experten aus der Berufspraxis, die genau wissen, worauf es ankommt.
- ✓ **Immer aktuell und verlässlich:** Basierend auf über 30 Jahren Erfahrung und ständigem Austausch mit der Praxis.

Blättern Sie jetzt durch die Leseprobe und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und dem Mehrwert unseres Angebots!

Checkliste zur Abnahme der Tapezierarbeiten

Allgemein

- Ist darauf geachtet worden, dass Bewegungsfugen des Bauwerks nicht übertapeziert werden dürfen?
- Sind die Tapezierarbeiten ohne vorhergehende Spachtelung ausgeführt worden?

Vorbereitung des Untergrunds – Ersttapezierung

- Ist bei schadhafte Untergründen eine Vorbehandlung durchgeführt worden?

Vorbehandlung:

- Sind kalk- und zementhaltige Putze und Betonflächen fluatiert und nachgewaschen worden, um das Durchschlagen von abgetrockneten Wasserflecken zu vermeiden und um Ausblühungen zu beseitigen?
- Sind Entschalungsmittel auf Beton durch eine Fluatschaumwäsche sowie Verfärbungen durch die Entschalungsmittel beseitigt worden?
- Wurden Kalksinterschichten entfernt, um Abplatzungen der Tapeten zu verhindern?
- Sind stark saugende Untergründe mit Grundbeschichtungsstoffen beschichtet worden?
- Sind Untergründe mit durchschlagenden Inhaltsstoffen vor der Beschichtung mit einem Abspermittel versehen worden?

Tapezierarbeiten

- Wurden nicht werkseitig imprägnierte Gips- und Gipsfaserplatten mit Grundbeschichtungsstoffen vorbehandelt?
- Ist auf Holz und Holzwerkstoffen eine Grundbeschichtung aufgebracht worden?
- Sind korrodierte Untergründe mit einem Korrosionsschutz versehen worden?

Aufbringen von Unterlagsstoffen

- Ist auf leicht rauen Putzuntergründen eine streichbare Tapetenunterlage (flüssige Makulatur) aufgebracht worden?
- Wurden Tapetenunterlagen aus Rohpapier und Unterlagspapier mit Abzieheffekt mit Spezialkleister auf Stoß tapeziert?

Tapezierung

- Ist darauf geachtet worden, dass auf einer Wand- oder Deckenfläche nur Tapeten derselben Anfertigungsnummer zu tapezieren sind?
- Wurde Cellulosekleister beim Tapezieren auf Tapetenwechselgrund oder auf Unterlagspapier mit Abzieheffekt verwendet, um den Abzieheffekt zu erhalten?
- Sind die Tapetenbahnen falten- und blasenfrei tapeziert und lotrecht an den Wänden angebracht worden?
- Ist beim Tapezieren von der Tageslichtquelle ausgegangen und auf Stoß tapeziert worden, wenn Rapport, Dicke und Material es zugelassen haben?
- Ist darauf geachtet worden, dass Tapetenbahnen in der Länge nicht gestoßen wurden?

- Sind die Tapeten aus den anschließenden Bahnen über Türen, an Aussparungen und dergleichen geschnitten worden, sofern dies erforderlich war?
- Sind die Tapeten an den Ecken getrennt und überlappt geklebt worden?
- Ist die Tapete bei Anschlüssen an Fenstern, Türen, Sockeln und Fußleisten an die Bauteile gestoßen und scharf begrenzt worden?
- Sind die Deckel von Verteilerdosen übertapeziert worden?
- Wurde darauf geachtet, dass aus Gründen des Brandschutzes hinter Öfen und Heizkörpern nicht tapeziert werden darf?

Vorbereitung des Untergrunds – Folgetapezierung

- Sind vorhandene reversible Beschichtungen, z. B. Leimfarbbeschichtungen, entfernt worden?
- Sind lose, blätternde, gerissene oder schlecht haftende Beschichtungen entfernt worden?
- Wurden nichtsaugende Untergründe, wie Öl- und Lackfarbenbeschichtungen, sowie scheuerbeständige Dispersionsfarbenbeschichtungen aufgeraut und mit einer Haftbrücke versehen?
- Sind vorhandene Unterlagsstoffe und Tapezierungen entfernt worden?
- Ist darauf geachtet worden, dass bei Tapeten mit abziehbarer Oberschicht der Träger als Unterlagsstoff erhalten bleibt, wenn er vollflächig haftet und tragfähig ist?
- Wurden fest haftende Glasgewebe erhalten?

- Wurden bei schadhaftem Untergrund folgend genannte Vorbehandlungen ausgeführt:
 - Putz
 - Sind schadhafte Putzstellen ausgebessert worden?
 - Sind Übergänge beigespachtelt worden?
 - Wurde fluatiert und nachgewaschen?
 - Ist der Untergrund grundiert worden?
 - Beton
 - Wurden schadhafte Stellen in der Oberfläche ausgebessert?
 - Wurde fluatiert und nachgewaschen?
 - Ist der Untergrund grundiert worden?

Tapetenabschlüsse und Feldeinteilungen

- Sind Leisten an und in den Ecken auf Gehrung geschnitten und so befestigt worden, dass sie ständig fest anliegen?
- Sind Befestigungsmittel so angebracht worden, dass sie optisch nicht stören?
- Sind Kordeln so gesetzt worden, dass sie ausreichend straff bleiben?
- Wurden Borten geradlinig, blasen- und faltenfrei sowie mustergerecht angebracht und wurden diese nicht auf anschließende Bauteile geklebt?
- Sind Profile und Ornamente mechanisch oder mit Klebstoff befestigt worden?
- Wurden Fugen mit Dichtstoff oder Spachtelmasse verfüllt?
- Wurden Profile in den Ecken auf Gehrung geschnitten?

Spannstoffe

- Wurden Spannstoffe unmittelbar auf dem Untergrund aufgebracht?

Bestelloptionen



Das Baustellenhandbuch Innenausbau

Sie haben Fragen zum Produkt oder benötigen Unterstützung bei der Bestellung? Unser Kundenservice ist für Sie da:

☎ 08233 / 381-123 (Mo - Do 7:30 - 17:00 Uhr, Fr 7:30 - 15:00 Uhr)

✉ service@forum-verlag.com

Oder bestellen Sie bequem über unseren Online-Shop:

[Jetzt bestellen](#)